

POLITEIA: Energiewende: Deutschlands Versorgungssicherheit nicht mehr garantiert und weiteres

Energiewende: Deutschlands Versorgungssicherheit nicht mehr garantiert

Die durch die Berater-Affäre der ehemaligen Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen bekannt gewordene Unternehmensberatung McKinsey hat in einer Publikation dargelegt, weshalb die Versorgungssicherheit Deutschlands durch die Energiewende der Merkel-Regierung nicht mehr gewährleistet ist. McKinsey berichtet regelmäßig mit dem „Energiewende-Index“ über die aktuelle Versorgungssicherheit. In den Kapiteln „Umwelt- und Klimaschutz“, „Versorgungssicherheit“ und „Wirtschaftlichkeit“ werden die aktuellen Verhältnisse mit den Zielen verglichen. Das aktuelle Fazit lautet: „Deutschland verfehlt den Großteil seiner selbstgesteckten Ziele für die Energiewende bis [...]

[Hier weiterlesen...](#)

Noch immer nicht offiziell aufgeklärt: Wer ist für 9/11 verantwortlich?

Heute jähren sich die Anschläge vom 11. September zum 18. Mal. Für Politik und Mainstream-Medien gilt noch immer mehrheitlich die seit Jahren „offiziell“ verbreitete Version für die Hintergründe der Anschläge: Das Terrornetzwerk Al Qaeda und der inzwischen angeblich hingerichtete Osama Bin Laden sollen die Anschläge verübt haben. Dabei sollen Terroristen Flugzeuge gekapert und in die Twin Towers des World Trade Centers und in das Pentagon gesteuert haben. Aufgrund des Feuers, das durch die Einschläge [...]

[Hier weiterlesen...](#)

EZB-Revolution: Gut zehn Ratsmitglieder sagen „Nein“ zu Draghi

Die EZB hat wie angekündigt die Zinsen gesenkt. Dabei hat der Chef der Europäischen Zentralbank, Mario Draghi, eine empfindliche Niederlage

erlitten. Das Programm zur Zinssenkung fand nach einem Bericht des „Spiegel“ klaren Widerstand. Gut 10 Ratsmitglieder folgten dem eigenen Präsidenten nicht. Ein Affront und Zeichen der Angst um die europäische Einheitswährung Euro. **Draghi: So hart war der Widerstand noch nie** Noch niemals war Mario Draghi auf einen derart harten Widerstand getroffen. Am Donnerstag sollen die [...]

[Hier weiterlesen...](#)

Wasserlobby in Frankreich beherrscht Trinkwasserquellen

Der französische Kurort Vittel ist für seine Mineralwasserquelle von herausragender Qualität bekannt. Trotzdem leiden die Einwohner des Ortes zunehmend unter Wasserknappheit. Der Grundwasserspiegel sinkt jedes Jahr um 30 Zentimeter. Der Wasser- und Lebensmittelkonzern Nestlé besitzt dort seit Jahren die Wasserrechte und pumpt riesige Mengen Wasser für die Wassermarke „Vittel“ ab. Nestlé gehören sogar einige Wasserreservoirs sowie Grund in der Nähe der Kleinstadt Vittel. Die Konsequenzen für den kleinen Ort sind fatal. In den Sommermonaten steht [...]

[Hier weiterlesen...](#)

ANZEIGE

Olaf Scholz und die „schwarze Null“: Schon eine Lüge – oder ein Trick?

SPD-Finanzminister Olaf Scholz bringt sich für größere Aufgaben in der Politik in Stellung. Er möchte SPD-Vorsitzender werden und dann mutmaßlich auch SPD-Kanzlerkandidat, so jedenfalls die Meinung zahlreicher Beobachter. Als Finanzminister legte er im Bundestag nun einen Haushaltsentwurf vor, der brisant ist: Die „schwarze Null“, d. h. ein Haushalt ohne Schulden, freut er sich. Er arbeitet mit Tricks. Scholz' Rechnereien Dabei sind die Rechenleistungen durchaus bemerkenswert. Scholz kalkuliert für die einzelnen Ministerien Ausgabenkürzungen ein. Diese sind [...]

[Hier weiterlesen...](#)

Schottisches Gericht: Zwangspause im britischen Parlament ist ungültig...

Die Zwangspause des britischen Unterhauses ist nicht gültig, heißt es nach dem Befund eines schottischen Gerichtes. Grund für die Ablehnung dieser Maßnahme ist der Umstand, dass es die Pause nur dem Ziel diene, das „Parlament matt zu setzen“, so berichtet die „NZZ“ aus der Schweiz. **Klage von 75 Parlamentariern** Aus dem Unterhaus haben gleich ungefähr 75 Parlamentarier diese Klage hervorgebracht. Die Schließung oder Zwangspause sei eine „unzulässige Einschränkung des Parlaments“, heißt es. [...]

[Hier weiterlesen...](#)

9/11: Neue Ermittlungen gefordert

Die Rätsel um 9/11, den Anschlag auf die WTC-Türme in New York am 9. September 2001, haben sich bislang noch immer nicht gelöst. Auch offizielle Untersuchungen und deren Ergebnisse haben offenbar selbst regierungsfreundliche Seiten noch nicht für sich vereinnahmen können. Denn nun wurde bekannt, dass Feuerwehrbeauftragte aus New York eine neue Untersuchung verlangen. „Architekten und Ingenieure für die Wahrscheinlichkeit zu 9/11“.... ... Die Organisation „Architekten und Ingenieure für die Wahrscheinlichkeit zu 9/11“ vertritt offenbar mehrheitlich die Auffassung, dass die Studien [...]

[Hier weiterlesen...](#)
